



LANDES
JUGENDFEUERWEHR
BRANDENBURG

**AUSSCHREIBUNG ZUR
LANDESMEISTERSCHAFT IN DEN POKALDISZIPLINEN
DER JUGENDFEUERWEHREN
VOM 16.-18. SEPTEMBER 2016 IN DOBERLUG-KIRCHHAIN**

TERMIN

16. September bis 18. September 2016

ORT

Torgauer Str. – Sportplatz des TLV 2011 Doberlug-Kirchhain e.V.
Bundeswehr DLZ
03253 Doberlug-Kirchhain

ANREISE

Freitag, den 16.09.2016 ab 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Eine Anreise nach 18.00 Uhr ist nicht erwünscht.

Ist eine Anreise bis 18.00 Uhr nicht möglich, bitten wir um eine Info an:

Landesjugendfeuerwehr Brandenburg
Landesjugendbüro
Verkehrshof 7
14478 Potsdam
Telefon: 0331- 20 14 89 52
Mobil: 0160- 92 49 42 47
E-Mail: ljb@ljf-bb.de

In der Stadt folgen Sie unseren Wegweisern mit dem Logo der Landesjugendfeuerwehr Brandenburg.

ANMELDUNG DER JUGENDFEUERWEHR

Anmeldung erfolgt im:
Feuerwehrgerätehaus Doberlug-Kirchhain OT Kirchhain
Meldekopf
Waldhufenstraße 5
03253 Doberlug-Kirchhain

MELDUNG DER MANNSCHAFTEN

Die Meldung der Mannschaften zu den Landesmeisterschaften aus den jeweiligen Landkreisen erfolgt ausschließlich über die Kreisjugendfeuerwehrwarte bis zum 15.07.2016.

Pro Altersklasse w/m darf nur eine Mannschaft gemeldet werden. Können durch eine Kreisjugendfeuerwehr nicht beide Altersklassen oder Geschlechter besetzt werden, so ist in der anderen Altersklasse oder im anderen Geschlecht eine zweite Mannschaft startberechtigt. Ausnahme besteht dabei im Rahmen der gesetzten Mannschaften (s.u.).

Gesetzt sind die drei erstplatzierten Jugendfeuerwehren der letzten Landesmeisterschaften. Startberechtigt ist weiterhin je eine Mannschaft in den jeweiligen Altersklassen w/m des Ausrichters (Doberlug-Kirchhain). Eine



Übertragung auf eine andere Jugendfeuerwehr ist nicht zulässig. Die gesetzten Mannschaften müssen durch die Kreisjugendfeuerwehrwarte auf der Rückmeldung bestätigt und eingetragen (in Anschriften etc. komplettiert) werden. Die gesetzten Mannschaften sind in der Anlage 1 benannt. Nach der Meldung durch die Kreisjugendfeuerwehrwarte, werden die gemeldeten Jugendfeuerwehren durch die Landesjugendfeuerwehr angeschrieben. Mit diesem Schreiben erhalten die gemeldeten Jugendfeuerwehren alle weiteren Unterlagen. Die gemeldeten Jugendfeuerwehren müssen Ihre Teilnahme mit einer Rückmeldung bis zum 09.08.2016 bestätigen. In der Rückmeldung ist die Anzahl der Teilnehmer anzugeben. An Hand dieser Rückmeldung erfolgt die Rechnungsstellung an die von den Kreisjugendfeuerwehrwarten angegebene Adresse.

ANMELDUNG ZUM WETTBEWERB

Die im Anmeldebogen aufgeführten Mitglieder haben sich bei der Anmeldung durch einen gültigen Jugendfeuerwehrausweis (Siegel der ausstellenden Amt/Stadt/Gemeinde) auszuweisen.

Die Ausweise sind mit dem Anmeldebogen abzugeben und werden am Ende der Wettbewerbe mit den übrigen Unterlagen zurückgegeben.

Ein Anmeldebogen liegt den, an die gemeldeten Jugendfeuerwehren gesandten, Unterlagen bei.

Nach Meldeschluss der teilnehmenden Mannschaften wird durch den Fachbereich Wettbewerbe die Startreihenfolge ausgelost und den startenden Gruppen vor Ort ausgegeben.

BESPRECHUNG DER BETREUER/MANNSCHAFTSLEITER UND MASCHINISTEN

Betreuer: Freitag, den 16.09.2016 um 19.00 Uhr im Org.-Büro
Samstag, den 17.09.2016 um 18.00 Uhr im Org.-Büro
Mannschaftsleiter: Freitag, den 16.09.2016 um 19.15 Uhr im Org.-Büro
Maschinisten: Samstag, den 17.09.2016 um 07.30 Uhr Standort Löschangriff nass

An der Besprechung muss von jeder teilnehmenden Gruppe ein Betreuer teilnehmen.

Teilnahmeberechtigte Jahrgänge

Jahrgänge:	Altersklasse 10-14 m/w	2002-2006
	Altersklasse 15-18 m/w	1998-2001

In der Altersklasse 15-18 m/w können auch Jugendfeuerwehrmitglieder der Altersklasse 10-14 m/w starten. Entscheidend darüber, in welcher Altersklasse der Wettbewerber einzuordnen ist, ist nicht der Tag der Geburt, sondern das Geburtsjahr.

Veranstaltungsjahr - Geburtsjahr = Alter

VORAUSSETZUNG FÜR DIE TEILNAHME

Teilnahmevoraussetzung sind die:

Anerkennung der Wettbewerbsordnung der Landesjugendfeuerwehr Brandenburg für die Pokaldisziplinen (Stand 01.01.2012 – 2. Fassung).

Einhaltung der Ausschreibung, sowie des Start-, Organisations- und Zeitplanes.

Anerkennung der Bewerter sowie die Anerkennung ihrer Entscheidungen.

Einhaltung der An- und Abreisetermine und -zeiten laut Programm.



Nutzung der angebotenen Unterkunft durch die in der Wettbewerbsgruppe teilnehmenden Jugendlichen und Betreuer.

Vorlage/Abgabe Mitgliedsausweis der Deutschen Jugendfeuerwehr.

ZEITRAHMEN

Das Programm ist als Anlage beigelegt.

TEILNEHMERBETRAG

Für jedes Mitglied im Landesfeuerwehrverband Brandenburg sind 25,00 € für Unterkunft und Verpflegung zu bezahlen.

Für jedes Nichtmitglied sind 75,00 € für Unterkunft und Verpflegung zu bezahlen.

Die Rechnungslegung erfolgt nach vollständiger Rückmeldung der Jugendgruppen, über deren Teilnehmeranzahl.

Die Kostenrechnung geht an die durch den Kreis- bzw. Stadtjugendfeuerwehrwart gemeldete Adresse.

Die Zahlung muss unter Angabe der Rechnungsnummer bis spätestens 31.08.2016 auf das Konto der Landesjugendfeuerwehr Brandenburg erfolgen:

IBAN: DE 38 1605 0000 3657 0060 86

BIC: WELADED 1PMB

Bank: Mittelbrandenburgische Sparkasse

Wenn die Zahlung zum gesetzten Termin nicht eingegangen ist, kann die Gruppe nicht an den Wettbewerben teilnehmen. Alle weiteren anfallenden Kosten (z.B. Fahrt etc.) sind von den teilnehmenden Gruppen selbst zu tragen.

UNTERKUNFT

Die Unterkunft erfolgt in den Schulen von Freitag, den 16. September bis Sonntag, den 18. September 2016.

Für die Übernachtung sind Luftmatratzen o.ä. und Schlafsäcke mitzubringen.

Die Lagerordnung ist zu beachten und einzuhalten.

Die Verpflegung wird durch den Ausrichter angeboten und ist im Teilnehmerbeitrag enthalten.

BEKLEIDUNG

Die Gruppe tritt mit der vorgeschriebenen Ausrüstung, entsprechend der Wettbewerbsordnung der Landesjugendfeuerwehr Brandenburg für die Pokaldisziplinen (Stand 01.01.2012 – 2. Fassung).

Punkt 1.11, Ausrüstung und Ausstattung der Wettbewerber, an.

Wettbewerbsplatz; Wettbewerbshindernisse und -zubehör

Der Wettbewerbsplatz wird von der Landesjugendfeuerwehr Brandenburg, der FF Sonnewalde LZ II, FF Doberlug-Kirchhain und der Kreisjugendfeuerwehr Elbe-Elster hergerichtet.

Der Wettbewerbsplatz ist bei allen Disziplinen nur von den Wettbewerbern und einem Betreuer nach Aufforderung durch den Bahnleiter zu betreten.



Foto-, Film- und Tonaufnahmen werden bei Einspruch nicht anerkannt.

Die Wettbewerbshindernisse und -zubehör werden von der Landjugendfeuerwehr Brandenburg, der Kreisjugendfeuerwehr Elbe-Elster und der Firma H&V-Ihr Ausrüster für den Feuerwehrsport gestellt.

WETTBEWERBSDURCHFÜHRUNG – 5 X 80 M FEUERWEHRSTAFETTE

Die 5 x 80 m Feuerwehrtafette wird in Ausführung „Bekämpfung Zielgegenstände“ (Punkt 2.3.2. – 5. Laufabschnitt) durchgeführt.

GESTELLTE GERÄTE:

5 x 80-m Feuerwehrtafette:

Staffelstab wird gestellt.

Im Weiteren sind eigene Geräte zu verwenden.

Für das Befüllen/Aufstellen/Vorbereitung der Kübelspritze, ist die startende Mannschaft selbst verantwortlich.

GRUPPENSTAFETTE:

Es sind eigene Geräte zu verwenden.

Es wird darauf hingewiesen, dass durch den Ausrichter und Veranstalter kein Material gestellt wird.

Für das Befüllen/Aufstellen/Vorbereitung der Kübelspritze, ist die startende Mannschaft selbst verantwortlich.

LÖSCHANGRIFF:

Feuerlöschkreiselpumpe PFPN 10 - 1500 / E-Start

A-Sauglängen (pro Bahn 1x FS-1 Hardflex und 1x FS-7 Superflex)

Saugkorb SK 7

Strahlrohre SR 9

Im Weiteren sind eigene Geräte (Druckschläuche und Verteiler) zu verwenden!

Die gestellten Geräte Strahlrohre, Sauglängen und Saugkorb können auf der Homepage der Landesjugendfeuerwehr (www.ljf-bb.de) – ggf. ist einem Link zu folgen) und auf der Homepage der Firma H&V-Ihr Ausrüster für den Feuerwehrsport (www.grunwald-firesport.de) eingesehen werden.

Alle nicht gestellten Geräte und Gegenstände, die für den Wettbewerb laut Wettbewerbsordnung der Landesjugendfeuerwehr Brandenburg für die Pokaldisziplinen (Stand 01.01.2012 – 2. Fassung) benötigt werden, sind von jeder Mannschaft selbst mitzubringen.

Nur bei Verwendung des gestellten Materials ist bei Materialfehlern (des gestellten Materials) ein Wiederholungslauf möglich. Die Qualität des gestellten Materials ist kein Materialfehler.

Die Bewerber sind durch den Wettbewerbsleiter grundsätzlich angewiesen, bei nicht gestellten Wettbewerbsgeräten, diese auf Einhaltung der Wettbewerbsordnung vom 01.01.2012 (2. Fassung) zu prüfen.

WETTBEWERBSLEITUNG UND BEWERTER

Zur Durchführung dieses Wettbewerbes wird ein Wettbewerbsgremium unter Leitung des zuständigen Bereichsleiters „Pokaldisziplinen“ im Fachbereich Wettbewerbe der Landesjugendfeuerwehr Brandenburg gebildet.



LANDES
JUGENDFEUERWEHR
BRANDENBURG

Der Wettbewerbsleiter steht den Wertungsrichtern vor und ist für den reibungslosen Ablauf des Wettbewerbs verantwortlich.

Bei Meinungsverschiedenheiten über das Wettbewerbsergebnis entscheidet der Wettbewerbsleiter im Einvernehmen mit der Wettbewerbsleitung endgültig. Nach der Siegerehrung ist der Wettbewerb abgeschlossen.

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

VERSICHERUNG

Angehörige der Freiwilligen Feuerwehr einschließlich Jugendfeuerwehr genießen den gesetzlichen Versicherungsschutz, wenn sie als Teilnehmer im Rahmen ihres Dienstes in der Jugendfeuerwehr vom zuständigen Leiter der Feuerwehr zu diesem Bewerb entsandt werden.

Potsdam, 27.06.2016
gez. Marten Frontzek
FBL Wettbewerbe